



contact star 
evo1

Digitales Knochenleitungshörsystem
Digital bone conduction hearing system

Gebrauchsanweisung / Instruction for Use

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem digitalen Knochenleitungshörsystem **contact star evol1** – ein Qualitätsprodukt aus dem Hause BHM. Das digitale Knochenleitungshörsystem **contact star evol1** wird in Österreich gemäß den Bestimmungen der Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG und gemäß den letzten audiologischen Erkenntnissen und neuesten technischen Innovationen hergestellt. Es trägt das CE-Zeichen und entspricht damit den neuesten Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen.

Sie können Ihr Knochenleitungshörsystem, welches sich durch hochwertige Signalverarbeitung auszeichnet, mit Hilfe einer Brille (Trageoption) in Betrieb nehmen. **Bitte achten Sie bei der Wahl der passenden Brille auf die diversen Größen, um ein komfortables Tragen zu garantieren.**

Diese Anleitung enthält viele Tipps und Hinweise, wie Sie Ihre neue **contact star evol1** optimal verwenden und pflegen. Lesen Sie sie und

halten Sie diese Anleitung immer griffbereit – so können Sie Ihr Hörsystem optimal nutzen.

Zweckbestimmung: Das Knochenleitungshörsystem **contact star evol1** ist so konzipiert, dass es Hörminderung kompensiert, indem es Schall verarbeitet und diesen auf das innere Ohr überträgt.

Anwendergruppe: Das Hörsystem ist für Personen aller Altersgruppen mit Hörminderung geeignet.

Indikationen: Für leichte und mittlere Hörminderung.

Kontraindikationen: Nicht bei gereizter und verletzter Haut oder bei Druckstellen anwenden.

Warnung! Mögliche Nebenwirkungen: Mögliche Druckstellen, Reizungen der Haut oder Schmerzen bei falscher Größenauswahl der Trageoption.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

Das **contact star evo1** ist für eine Lebensdauer von 5 Jahren ausgelegt.

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage **www.bhm-tech.at**

Ihre **contact star evo1** wurde vom Hörgeräte-Akustiker oder Arzt für Sie gemäß Ihrer Hörminderung ausgewählt und auf Ihre Hörbedürfnisse angepasst. Ihr Hörgeräte-Akustiker oder Arzt wird Sie auch in die erstmalige Inbetriebnahme, das ordnungsgemäße Tragen, die Handhabung und regelmäßige Instandhaltungsmaßnahmen des Knochenleitungshörsystems unterweisen und informieren.

Selbstverständlich können Sie mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder Arzt alle Fragen oder Probleme besprechen, die Ihr Gehör oder den Gebrauch des Hörsystems betreffen.

Diverse individuelle Einstellungen, wie z.B. das Aktivieren/Deaktivieren von Signaltönen oder deren Lautstärke, obliegen Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder Arzt. Bitte legen Sie diese Einstellungen gemeinsam fest.



Die **contact star evo1** enthält einen Magneten. Magnete können medizinische Geräte (Herzschrittmacher, Defibrillator,...) oder elektronische Systeme beeinflussen und Fehlfunktionen verursachen. Verwenden Sie die **contact star evo1** nur, wenn keine Zweifel über die Sicherheit bestehen. Bei gleichzeitiger Verwendung von Geräten, die auf Magnete empfindlich reagieren (z.B. Herzschrittmacher), lassen Sie sich bezüglich der angemessenen Sicherheit vom Hersteller beraten.

Der Sicherheitsabstand vom Hörsystem zu magnetisch empfindlichen Geräten (z.B. Herzschrittmacher) muss mindestens 30 cm betragen.



Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vollständig und sorgfältig vor Gebrauch des Gerätes durch. Falls Sie selbst nicht der Träger des Hörsystems sind, beachten Sie nachfolgende Hinweise und Informationen im Sinne der betroffenen Person.

Überzeugen Sie sich vor der Anwendung des Gerätes von der Funktionssicherheit und dem ordnungsgemäßen Zustand des Gerätes. Das Gerät sollte keinesfalls verwendet werden, wenn der Verdacht besteht, dass es nicht einwandfrei funktioniert oder beschädigt ist, speziell das Batteriefach!

Setzen Sie das Gerät keinen übermäßigen mechanischen Belastungen aus. Falls es

auf den Boden gefallen oder anderweitig beschädigt ist, senden Sie es bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker oder Arzt zur Überprüfung und Reparatur.

Geben Sie das Knochenleitungshörsystem niemals an andere Personen weiter bzw. verhindern Sie eine unbefugte Benutzung.






Gerätebeschreibung






Das Knochenleitungshörsystem **contact star evo1** besteht aus einem ganzen Teil (Symbolabb. 1).

Inhalt

Symbolerklärung	7
Technische Daten	8
Das Hörsystem contact star ev01	9
Inbetriebnahme	10
Trageoption Brille	14
Anpassung und Programmierung	16
Problemlösungen	20
Reinigung	22
Warnhinweise	22
Wichtige Informationen	24
Garantie, Wartung & Reparaturen	25
Entsorgung	26

Symbolerklärung

Symbole	
	Gebrauchsanweisung beachten!
	Hersteller
	CE-Zeichen und Nummer der benannten Stelle
	Nicht im Hausmüll entsorgen
	Wichtige Information für die Handhabung und die Produktsicherheit
	Achtung! Warnhinweise der Gebrauchsanweisung berücksichtigen

Symbole	
	Temperatur während des Transports und der Lagerung
	Luftfeuchtigkeit während des Transports und der Lagerung
	Vor Nässe schützen
	Anwendungsteil des Typs B
	Seriennummer

Aufgrund der begrenzten Größe, die auf dem Gerät zur Verfügung steht, finden sich in diesem Dokument die entsprechenden Kennzeichnungen.

Technische Daten

Dimensionen	
Abmessungen	Länge: 108 mm; Höhe: 38 mm; Breite Bügel: 6,4 mm Breite Knochenleitungshörer: 11,2 mm
Gewicht	13,6 g (inkl. Batterie); 11,8 g (exkl. Batterie)

Gemessen nach DIN IEC 118-9	
Frequenzbandbreite	200 Hz – >8000 Hz
Max. akust.-mechan. Empfindlichkeitspegel	52 dB
Max. Ausgangsleistungspegel	111 dBOFL
Stromverbrauch	0,95 mA
Batteriegröße	675 (PR 44, Zink-Luft)
Durchschn. Batterielebensdauer (Kapazität 610 mAh)	ca. 640 Stunden
Betriebstemperatur	+5 °C bis +40 °C

Das Hörsystem contact star evo1




Symbolabb. 1

- ① Lautstärkeregler
- ② O-T-M-Schalter
- ③ Batterie Größe 675
- ④ Batteriefach
- ⑤ Knochenhörer
- ⑥ Mikrofon (unter der Schutzabdeckung)
- ⑦ Programmierbuchse (unter der Schutzabdeckung)
- ⑧ Batteriefachsicherungsschraube

Inbetriebnahme

 Die Entscheidung, welche Brille für Ihre **contact star evo1** die geeignetste ist, wird von Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder Arzt getroffen. Ihr Hörgeräte-Akustiker oder Arzt wird Sie anschließend ausführlich über die Handhabung des **contact star evo1** und der Brille unterrichten.

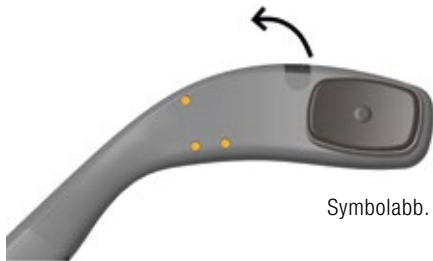
 Die Verwendung von Zubehör anderer Hersteller bzw. nicht von BHM freigegebenen Produkten kann Ihre Gesundheit gefährden und irreparable Gesundheitsschäden verursachen.

Es darf ausschließlich Zubehör von BHM verwendet werden.

Ihr Hörgeräte-Akustiker oder Arzt wird Sie diesbezüglich beraten.

Öffnen des Batteriefaches und Einsetzen der Batterie

Zum Öffnen des Batteriefaches, zum Einsetzen, bzw. Wechseln der Batterie die Batterielade mit dem Fingernagel öffnen (Symbolabb. 2).




Symbolabb. 2

Ihre **contact star evo1** ist mit einer Batteriefachsicherung ausgestattet, vor dem Öffnen der Batterielade muss die Batteriefachsicherungsschraube entfernt werden (Symbolabb. 3).



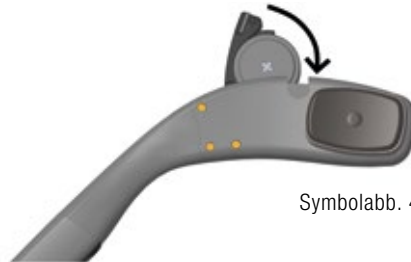
Symbolabb. 3

Schrauben sie dazu die Batteriefachsicherungsschraube mit Hilfe eines Schraubenziehers gegen den Uhrzeigersinn aus der vorgesehenen Stelle im Batteriefach heraus.

 Die Batteriefachsicherungsschraube ist bei BHM erhältlich. Es darf nur diese Batteriefachsicherungsschraube von BHM verwendet werden.

Öffnen Sie das Batteriefach vorsichtig, bis es vollständig geöffnet ist. Beim Wechseln der Batterie entnehmen Sie die alte Batterie und entsorgen Sie diese gemäß den örtlichen

Bestimmungen. Nehmen Sie eine neue Batterie Größe 675 aus der Packung und entfernen Sie den Klebestreifen am Pluspol. Warten Sie danach die vom Hersteller angegebene Zeit ab, bevor Sie die Batterie in das Hörsystem einsetzen. Achten Sie darauf, dass die Batterie polrichtig eingesetzt wird (beachten Sie die + Markierung auf der Batterie). Legen Sie die Batterie immer in das Batteriefach ein, niemals direkt in das Hörsystem! Schließen Sie das Batteriefach vorsichtig mit den Fingern, bis es am Gerät einrastet (Symbolabb. 4).



Symbolabb. 4

Die Batteriefachsicherungsschraube muss nach dem Schließen der Batterielade eingesetzt werden (Symbolabb. 3).

Schrauben sie dazu die Batteriefachsicherungsschraube mit Hilfe eines Schraubenziehers im Uhrzeigersinn an der vorgesehenen Stelle im Batteriefach hinein.

Wir empfehlen nach dem täglichen Gebrauch das Gerät mit geöffnetem Batteriefach an einem sicheren Ort aufzubewahren. Das Öffnen des Batteriefaches ermöglicht auch das Trocknen von Feuchtigkeitsrückständen.

Batterie

Verwenden Sie ausschließlich nicht wieder-aufladbare Zink-Luft Hörgerätebatterien der Größe 675. Ihr Hörgeräte-Akustiker oder Arzt wird Sie gerne diesbezüglich beraten.



Wenn das Gerät nicht verwendet wird, öffnen Sie das Batteriefach und verwahren Sie es, ohne Batterie, unerreichbar für Kinder auf.

Batteriewarnton

contact star evo1 ist mit einer Batteriewarnung ausgestattet. Bei zu schwacher Batterie wird die Verstärkung automatisch abgesenkt und nach Ertönen eines Warntones ist die Batterie unverzüglich zu wechseln.



Ein Verschlucken der Batterie gefährdet Ihre Gesundheit und kann schwere Verletzungen bis hin zum Tod zur Folge haben! Wechseln Sie niemals die Batterien des Hörsystems im Beisein von Säuglingen, Kleinkindern, Kindern oder geistig beeinträchtigten Personen. Das Einlegen oder Wechseln der Batterie darf nur nach Unterweisung durch den Hörgeräte-Akustiker oder Arzt durchgeführt werden. Batterien niemals zusammen mit z.B.

Medikamenten aufbewahren! Suchen Sie im Falle, dass eine Batterie verschluckt wurde, unverzüglich einen Arzt auf. Batterien für Kinder unerreichbar aufbewahren! Achten Sie auf ein intaktes Batteriefach!

Ein-/Ausschalten

Einschalten:

Zum Einschalten des Geräts stellen Sie den O-T-M-Schalter ② auf die Position „M“ (= Mikrofon).

Sound Dynamix (BHM Automatik)

In der Automatik Betriebsart wird das über das Mikrofon aufgenommene Signal analysiert und in verschiedenen Hörsituationen eingestuft.

Das sind:

- Leise Umgebung
- Sprache in leiser Umgebung
- Sprache mit Störgeräusch
- Musik + Film
- Störgeräusche
- Windgeräusche

In Abhängigkeit dieser Einstufung werden die Parameter des Hörsystems stets so konfiguriert, dass ein optimaler Hörkomfort und eine optimale Sprachverständlichkeit erreicht werden.

Umschalten auf Telefonspule:

Zum Umschalten des Geräts stellen Sie den O-T-M-Schalter auf die Position „T“. Das Umschalten wird durch ein akustisches Signal bestätigt. Die Telefonspule ermöglicht es, induktive Signale (z.B. vom Telefon oder von Induktionsschleifen) zu empfangen. Dies ermöglicht es zum Beispiel, den Gesprächspartner beim Telefonieren besser zu verstehen, da das Mikrofon ausgeschaltet ist und somit störende Umweltgeräusche entfallen. Die Telefonspule kann außerdem in öffentlichen Gebäuden mit Induktionsschleife wie z. B. in Schulen, Theatern, Konzertsälen oder Kinos benutzt werden.

Mittels der Anpasssoftware kann auch ein kombinierter Mikrofon-/Telefonspulenmodus

gewählt werden. Dieser Modus ermöglicht es, induktive Signale zu empfangen und gleichzeitig, mithilfe des zugeschalteten Mikrofons, Ihre Umgebung besser zu hören.

Ausschalten:

Zum Ausschalten des Geräts stellen Sie den O-T-M-Schalter ② auf die Position „0“.

Einstellen der Lautstärke

Fragen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker oder Arzt nach der idealen Lautstärke. Lassen Sie sich in die Einstellung der Lautstärke von Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder Arzt unterweisen. Wählen Sie die für Sie angenehmste Lautstärke durch Drehen des Lautstärkereglers ①. Die Lautstärke wird „lauter“, wenn Sie den Lautstärkereglernach vorne drehen. Die Lautstärke wird „leiser“, wenn Sie den Lautstärkereglernach hinten drehen.

Hinweis zur Inbetriebnahme des Hörsystems:

Schalten Sie das Gerät mit dem O-T-M-Schalter ② aus und setzen Sie Ihre Brille auf. Vor dem Einschalten des Hörsystems drehen Sie die Lautstärke auf „leise“. Stellen Sie die angenehmste Lautstärke erst nach Einschalten und Abhören des Geräts ein!

Es ist besonders darauf zu achten, dass die Konduktorplatte des Knochenhörers ⑤ satt auf dem Mastoid (Felsenbein) aufliegt.

Eine punktweise oder verkantete Auflage verursacht Rückkopplungspfeifen.

Trageoption Brille



Bitte achten Sie bei der Wahl der passenden Trageoption (Brillenfront und Ansatzstücke) auf die diversen Größen! Durch falsche Anwendung und Auswahl der Größe der Trageoption kann es zu Hautirritationen, Druckstellen und Schmerzen kommen.



Es ist besonders darauf zu achten, dass die Brille der **contact star evo1** richtig auf dem Kopf sitzt und dass die Konduktorplatte des Knochenhörers am Kopf anliegt. Stellen Sie sicher, dass die Konduktorplatte auf der Haut aufliegt.

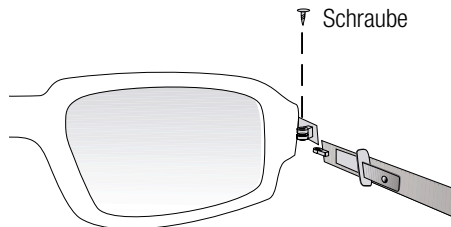
- Haare zwischen der Konduktorplatte und der Haut können die Übertragung stark reduzieren.
- Schlechter Kontakt mit der Haut und hohe Lautstärke können Rückkopplungen verursachen.

Montage der Ansatzstücke mit der Brillenfront

(Nur für den Hörgeräte-Akustiker oder Arzt)

Montieren Sie die Ansatzstücke mit Hilfe der bei der Brillenfront beiliegenden Scharnierschrauben auf die Brillenfront. Entfernen Sie zuerst die Scharnierschrauben aus den Scharnieren der Brillenfront unter Hilfenahme eines passenden Schraubenziehers. Die Ansatzstücke werden durch die Scharniere an

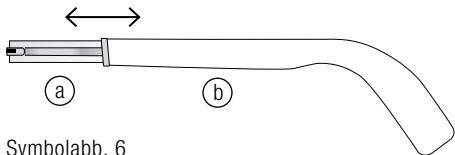
der Brillenfront befestigt und mit den Scharnierschrauben verschraubt (Symbolabb. 5).



Symbolabb. 5

Montage des Hörsystems an das Ansatzstück

Das Hörsystem (b) wird über ein eingebautes Klicksystem an das Ansatzstück (a) befestigt. Die Teile werden zusammengefügt, indem die Vorderseite des Hörsystems auf das Klicksystem des Ansatzstückes geschoben wird. Die Demontage erfolgt durch Abziehen des Hörsystems vom Ansatzstück (Symbolabb. 6).



Symbolabb. 6

Die **contact star evo1** kann für eine monaurale oder binaurale Anpassung verwendet werden. Bei einer monauralen Anpassung wird ein Hörsystem auf einer Seite (links oder rechts) und auf der gegenüberliegenden Seite ein Dummy-Gerät (ohne Elektronik) verwendet. Im Falle der binauralen Anpassung werden zwei Hörsysteme verwendet (links und rechts).

Reinigung der Brille

Stellen Sie sicher, dass vor dem Reinigen der Brille das Hörsystem entfernt wird. Feuchtigkeit sollte täglich mit einem feuchten Tuch abgewischt werden, anschließend sollte mit einem trockenen Tuch nachgewischt werden.


Anpassung und Programmierung

(Nur für den Hörgeräte-Akustiker oder Arzt)

i Zur Anpassung des **contact star evo1** Hörsystems und der Verwendung der BHM Anpassungssoftware muss der Hörgeräte-Akustiker oder Arzt in der Anpassung von Hörsystemen und der Durchführung standardisierter audiologischer Tests und Messungen entsprechende Erfahrung aufweisen. Ein grundlegendes technisches Verständnis über Hörsysteme, speziell über Knochenleitungshörsysteme, wird vorausgesetzt.

! Spezielle Hinweise zur Unterweisung bei der Versorgung von Kindern und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung: Dieses Hörsystem ist für Patienten jeden Alters geeignet. Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung dürfen dieses Gerät aus Sicherheitsgründen

jedoch nur **unter Aufsicht** verwenden. Das Hörsystem ist ein kleines Gerät und enthält Kleinteile. Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung dürfen niemals unbeaufsichtigt mit diesem Hörsystem gelassen werden. Wenn das Hörsystem oder Teile davon verschluckt werden, besteht Erstickungsgefahr. In diesem Falle muss sofort ein Arzt oder ein Krankenhaus aufgesucht werden! Die Aufsichts- bzw. Betreuungspersonen von Kindern und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung sind diesbezüglich vom Hörgeräte-Akustiker oder Arzt zu unterweisen!

 Das Hörsystem **contact star evo1** ist als monaurales Hörsystem in einer Ausführung für die linke Seite oder für die rechte Seite erhältlich.

Mechanische Anpassung

Das Hörsystem wird zusammen mit der entsprechenden Trageoption (Brillenfront und


Ansatzstücke) verwendet. Achten Sie bei der Trageoption auf die korrekte Größe und den korrekten Sitz am Patienten!



Durch falsche Anwendung und falsche Auswahl der Größen der Trageoption (Brillenfront und Ansatzstücke) kann es zu Hautirritationen, Druckstellen und Schmerzen beim Patienten kommen. Sollte während der Anwendung eines dieser Symptome auftreten, muss die Anwendung sofort unterbrochen und eine erneute Anpassung durchgeführt werden.

Brille


Achten Sie bei der Auswahl der richtigen Brillengröße auf einen komfortablen Sitz beim Patienten. Die Konduktorplatte des Knochenhörers muss dabei hinter dem Ohr am Mastoid platziert sein. Falls nötig, kann die Position entsprechend variiert werden. Der Patient ist dementsprechend einzuweisen. Das Tragen der Brille sollte als möglichst angenehm empfunden werden.

 Die Brillenfronten und Ansatzstücke sind in verschiedenen Varianten und Größen bei BHM erhältlich. Es dürfen nur Brillenfronten und Ansatzstücke von BHM verwendet werden.

Vor dem Programmieren – Öffnen der Schutzabdeckung

 Während der Programmierung darf sich keine Batterie im Gerät befinden!


Öffnen Sie die Schutzabdeckung an der Unterseite der **contact star evo1** unter Hilfenahme eines Schraubenziehers (Symbolabb. 7). Jetzt wird die Programmierbuchse sichtbar. Stecken Sie den Stecker des Programmierkabels in die Programmierbuchse.

 Stellen Sie sicher, dass die rote Markierung am Programmierkabelstecker auf derselben Seite ist, wie die gelbe Markierung auf der Programmierbuchse. Andernfalls

haben Sie keine Verbindung bzw. können Sie die Programmierbuchse zerstören!



Symbolabb. 7

 Die akustische Anpassung über die Programmierung erfolgt direkt am Patienten. Dazu montieren Sie das Hörsystem an die Brille und achten Sie auf dessen korrekten Sitz am Patienten.

Programmierschnittstelle

Für das Hörsystem **contact star evo1** dürfen nur die Programmierschnittstellen NOAHlink und HI-PRO verwendet werden. Die Programmierschnittstelle muss auf Ihrem Computer installiert sein. Für die Installation verwenden Sie bitte die Dokumente und Software des Herstellers der Programmierschnittstelle.

Programmiersoftware

Um eine einwandfreie Funktion zu garantieren, verwenden Sie nur die für dieses Produkt freigegebene Software von BHM. Bei etwaigen Unsicherheiten kontaktieren Sie Ihren Lieferanten oder BHM.

Nach dem Programmieren

Entfernen Sie das Programmierkabel und schließen Sie die Schutzabdeckung wieder bis diese einrastet.

Empfehlung: Wenn Sie die Funktion des Lautstärkereglers ausschalten möchten, können Sie dies durch Deaktivieren der Funktion mithilfe der Programmiersoftware bewerkstelligen.

Problemlösungen

- Bedenken Sie, dass das Hörsystem bei Verwendung von einer zu schwachen Batterie automatisch ausschaltet!
- Überprüfen Sie, ob das Hörsystem mit dem Kabel verbunden ist und das Batteriefach mit Batterie geschlossen ist.
- Hat die verwendete Batterie noch genug Leistung und ist sie richtig eingesetzt? Achten Sie darauf, dass Sie immer Ersatzbatterien mit sich führen!
- Ist der Lautstärkesteller richtig eingestellt? Überprüfen Sie, ob der Knochenhörer richtig am Kopf anliegt.
- Störgeräusche und Rauschsignale müssen nicht unbedingt ein Fehler des Hörsystems sein – es könnten Einstreuungen von Mobiltelefonen oder anderen elektronischen Geräten in Ihrer unmittelbaren Umgebung sein.

Entfernen Sie sich in dem Fall mit dem Hörsystem vom entsprechenden elektronischen Gerät.

- Sollte das Hörsystem trotz aller überprüften Punkte nicht funktionieren, bringen Sie Ihr Hörsystem bitte zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder Arzt mit einer kurzen Beschreibung des Fehlers.

Hinweise zur Problembeseitigung

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Hörsystem funktioniert nicht (kein Ton)	<ul style="list-style-type: none">• Hörsystem ist nicht eingeschaltet / es wurde keine Batterie eingelegt• Leere Batterie• Batteriefach schließt nicht	<ul style="list-style-type: none">• Hörsystem einschalten / Batterie einlegen und Batteriefach schließen• Batterie wechseln• Batterie richtig einsetzen / richtige Batterie Größe 675 einsetzen
Hörsystem ist nicht laut genug	<ul style="list-style-type: none">• Hörvermögen hat sich verändert• Lautstärke zu niedrig eingestellt	<ul style="list-style-type: none">• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker oder Arzt• Lautstärke erhöhen bzw. von Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder Arzt erhöhen lassen
Klang ist verzerrt / nicht klar	<ul style="list-style-type: none">• Schwache Batterie• Hörsystem ist beschädigt• Hörsystemeinstellungen sind nicht optimal• Hörsystem ist verschmutzt	<ul style="list-style-type: none">• Batterie wechseln• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker oder Arzt• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker oder Arzt• Hörsystem reinigen

Reinigung

Um die **Garantie** und **Gewährleistung** Ihres Hörsystems sicherzustellen, weisen wir Sie darauf hin, dass Sie Ihr Hörsystem mindestens einmal pro Tag gründlich und ordnungsgemäß reinigen müssen. Wischen Sie dazu Ihr Hörsystem mit einem trockenen, sauberen Tuch ab und achten Sie darauf, dass auch Ihre Finger sauber und trocken sind. Reinigen Sie so Ihr Hörsystem von Körperschweiß und Feuchtigkeit. Des Weiteren ist es notwendig, dass Sie bei Nicht-Verwendung nach der täglichen Reinigung Ihres Hörsystems die Batterie herausnehmen und es mit offenem Batteriefach lagern, damit die im Gerät vorhandene Feuchtigkeit verdunsten kann. Stellen Sie sicher, dass vor dem Reinigen der Brille das Hörsystem entfernt wurde.



Entfernen Sie Ihr Hörsystem, bevor Sie duschen, baden oder die Sauna besuchen und bevor Sie Körperpflegeprodukte, Haarspray

oder Make-up-Puder auftragen, da auch diese Art von Ablagerungen Ihr Hörsystem verschmutzen und somit die einwandfreie Funktion Ihres Hörsystems beeinträchtigen oder beschädigen kann.

Wir bitten Sie, diesen Anweisungen unbedingt Folge zu leisten, da ansonsten leider kein Garantieanspruch besteht bzw. keine Garantie-Reparatur durchgeführt werden kann!

Warnhinweise




Unsachgemäßer Gebrauch des Hörsystems und der Batterie kann Ihre Gesundheit gefährden. Bitte lesen Sie die folgenden Punkte mit großer Sorgfalt.

- Halten Sie andere Personen (vorwiegend Kinder) von dem **contact star evo1** Hörsystem und seinen Teilen fern wenn es nicht getragen wird! Es besteht das Risiko des Verschluckens von Kleinteilen.

- Ein Verschlucken der Batterie gefährdet Ihre Gesundheit und kann schwere Verletzungen bis hin zum Tod zur Folge haben! Wechseln Sie niemals die Batterien des Hörsystems im Beisein von Säuglingen, Kleinkindern, Kindern oder geistig beeinträchtigten Personen. Batterien niemals zusammen mit Medikamenten aufbewahren! Suchen Sie im Falle, dass eine Batterie verschluckt wurde, unverzüglich einen Arzt auf.
- Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zum Auslaufen der Batterie und somit zur Gefährdung Ihrer Gesundheit kommen!
- Die Verwendung von falschen Batterien bzw. Nicht-Hörgerätebatterien kann eine Fehlfunktion des Hörsystems zur Folge haben. Verwenden Sie immer Batterien der Größe 675 und tauschen Sie diese regelmäßig.
- Durch unsachgemäße Behandlung des Hörsystems besteht die Möglichkeit, dass sich Bauteile von dem Hörsystem lösen können.
- Vermeiden Sie das Verschlucken kleiner lösbarer Teile, da dies Ihre Gesundheit gefährdet und schwerwiegende Folgen haben kann!
- Schalten Sie Ihr Hörsystem in Minen und anderen explosionsgefährdeten Umgebungen aus.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder oder Personen mit geistigen Beeinträchtigungen das Hörsystem nur unter Aufsicht tragen (Gefahr durch Verschlucken und Ersticken).
- Das Hörsystem darf nur auf intakter Haut angewendet werden.
- Durch falsche Anwendung und falsche Größe der Trageoption kann es zu Hautirritationen, Druckstellen und Schmerzen kommen. Suchen Sie in diesem Fall Ihren Hörgeräte-Akustiker oder Arzt auf.
- Nehmen Sie Ihr Hörsystem beim Schlafen ab, es besteht Verletzungsgefahr!
- Verbinden Sie Ihr Hörsystem nicht per Kabel mit externen Audioquellen wie einem Radio usw. Dies kann zu körperlichen Verletzungen führen (elektrischer Schock).

Wichtige Informationen

 Die Grundeinstellung des Hörsystems wird von autorisierten Fachkräften anhand des vorliegenden Hörverlustes vorgenommen. Der Endverbraucher wird darauf aufmerksam gemacht, nur die für ihn vorgesehenen, leicht zugänglichen Bedienelemente nach Anleitung zu benutzen.

- Justieren Sie die Lautstärke nach den individuellen Bedürfnissen und nach Unterweisung durch den Hörgeräte-Akustiker oder Arzt.
- Setzen Sie Ihr Hörsystem niemals extremer Sonneneinstrahlung (etwa hinter der Windschutzscheibe des Autos), starker Hitze (nicht auf Heizkörper legen) oder starker Kälte (über Nacht im kalten Auto) aus, und vermeiden Sie den Kontakt mit Chemikalien oder scharfen Waschmitteln.
- Sie sollten sich immer bewusst sein, dass Hörsysteme nicht mehr richtig funktionieren, wenn

z.B. die Batterieleistung zu Ende geht. Eine Gefährdung besteht dann besonders, wenn Sie sich im Straßenverkehr bewegen oder anderweitig auf Warnsignale angewiesen sind.

- Körperschweiß und Feuchtigkeit müssen täglich von Ihrem Hörsystem entfernt werden.
- Legen Sie beim Duschen oder bei der Kopfwäsche, in der Sauna oder im Dampfbad Ihr Hörsystem unbedingt vorher ab.
- Für besonders hygienische und hautschonende Reinigung empfehlen wir im Fachhandel erhältliche Spezialmittel. Verwenden Sie jedoch keinesfalls Benzin oder ähnliche chemische Reinigungsmittel.
- Ein defektes Hörsystem muss von einem Fachmann repariert werden. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu öffnen. Unsachgemäße Behandlung führt zum Erlöschen der Garantie.
- Wenn Ihr Hörsystem defekt ist, suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker oder Arzt auf. Regelmäßige Wartung und Überprüfung können Reparaturen verhindern. Defekte Geräte

- müssen sofort repariert werden und dürfen nicht weiterverwendet werden.
- Im Bereich von Störfeldern mit elektromagnetischen Interferenzen wie Sendeanlagen kann es vorkommen, dass die Hörqualität Ihres Hörsystems beeinträchtigt wird.
 - Bei speziellen diagnostischen Untersuchungen wie z.B. MR, Röntgen, Strahlentherapie, etc. muss das Hörsystem unbedingt abgenommen werden.
 - Verwenden Sie Ihr Hörsystem nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.
 - Verbinden Sie nur Geräte, die den einschlägigen internationalen Sicherheitsnormen entsprechen.
 - Um eine optimale Hörversorgung zu ermöglichen, muss die Anpassung dieses Hörsystems unbedingt von einem Hörgeräte-Akustiker oder Arzt durchgeführt werden.
 - Veränderungen oder Modifikationen am Hörsystem führen zum Erlöschen der Betriebs-erlaubnis und sind nicht erlaubt!

- Das Telefonspulenprogramm kann das Sprachverständnis mit Hörsystemkompatiblen (HAC) Telefonen und in Theatern, Kinos, Kirchen usw., in denen eine Hörschleifenanlage installiert ist, verbessern. Sollten Sie sich jedoch aus dem Empfangsbereich der Hörschleifenanlage entfernen, kann es zum Abbruch der Verbindung kommen.

Garantie, Wartung & Reparaturen

BHM übernimmt für Material- und Herstellungsfehler des Hörsystems Garantieleistungen, die in den Garantiebedingungen vorgesehen sind. In seinem Servicekonzept bürgt BHM durch die Verwendung von BHM-Originalteilen oder Hörsystemen für eine gesicherte Funktion. Die Garantiezeit des Hörsystems beträgt 1 Jahr; die Gewährleistung 2 Jahre. Um Ihr Hörsystem warten zu lassen, wenden Sie sich an Ihren

Hörgeräte-Akustiker oder Arzt. Sollte Ihr BHM-Hörsystem nicht funktionieren, muss es von einem qualifizierten Servicetechniker repariert werden. Versuchen Sie nicht, das Gehäuse des Hörsystems zu öffnen, da dadurch die Garantie für das Hörsystem erlischt. Die Garantie deckt keine Defekte oder Schäden ab, die durch den Einsatz des Hörsystems mit Zubehör, welches nicht von BHM stammt, entstehen.

Entsorgung

Ihr Hörsystem samt Brille und Batterie gehört zu jenen Produkten moderner Technik, die im Sinne des Umweltschutzes speziell entsorgt werden müssen. Führen Sie diese Gegenstände daher einer Sonderentsorgung zu. Ihr Hörgeräte-Akustiker oder Arzt wird Ihnen dabei gerne behilflich sein.



BHM-Tech Produktionsgesellschaft mbH
Grafenschachen 242
7423 Grafenschachen, Austria
www.bhm-tech.at



nach Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG
RoHS 2011/65/EU | RED 2014/53/EU
Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 13485:2016

According to European Medical Device Directive 93/42/EEC
RoHS 2011/65/EU | RED 2014/53/EU
Quality management system according to DIN EN ISO 13485:2016

